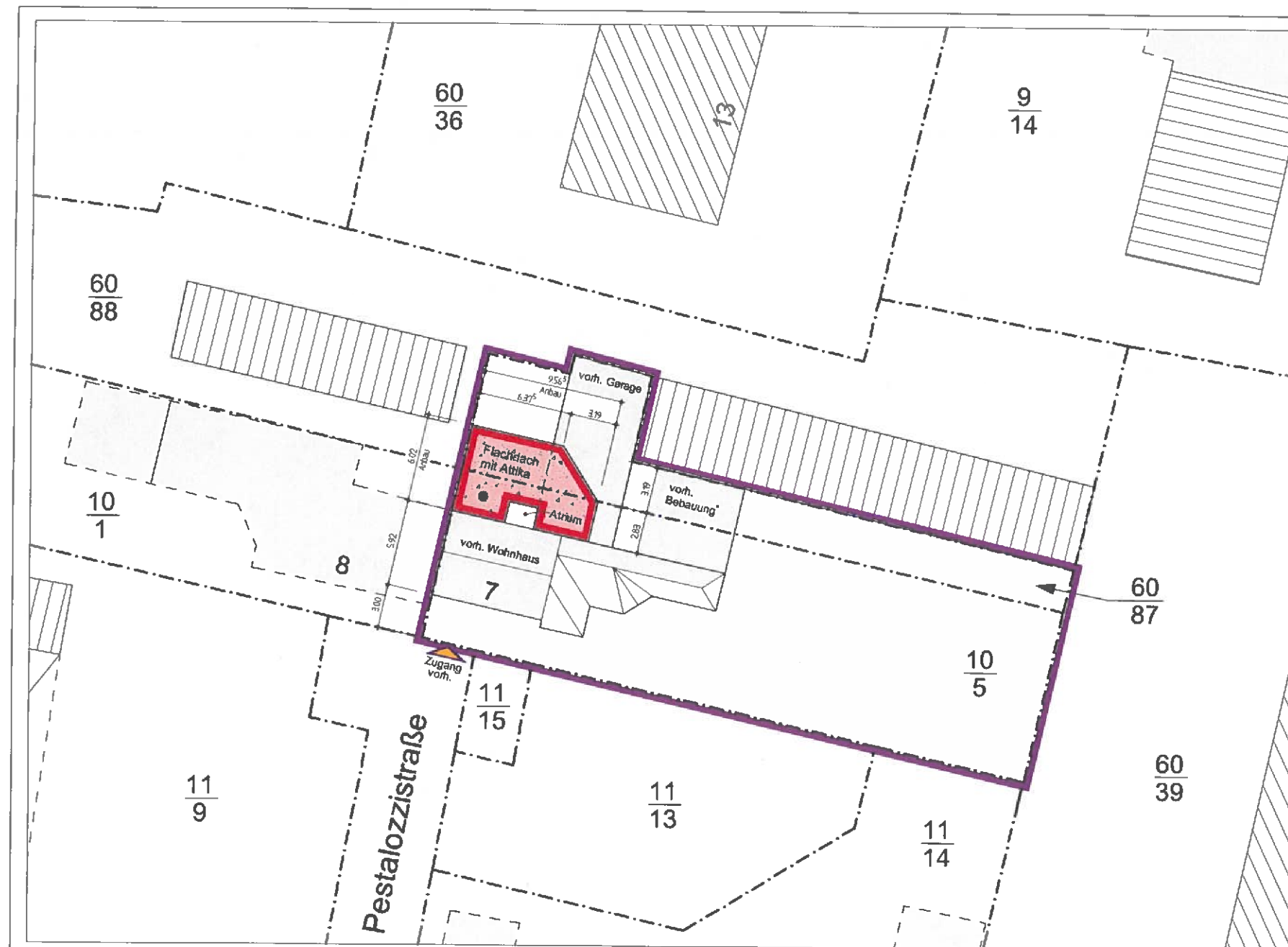




LEGENDE

- Grundstücksgrenze
- Bestand
- Anbau

Hinweis:
Die neuen Schutz- und Regenwasserleitungen werden an die vorhandenen Leitungen entsprechend angebunden. Die Heizungsleitungen vom vorhandenen Wohnhaus werden bis in den Anbau verlängert.

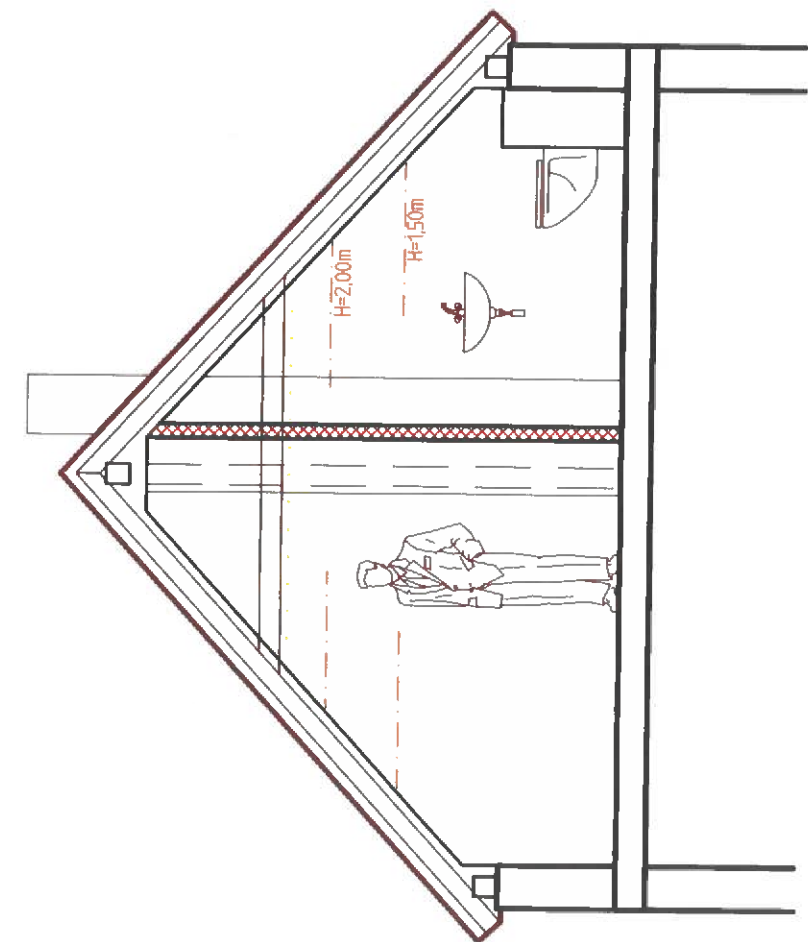
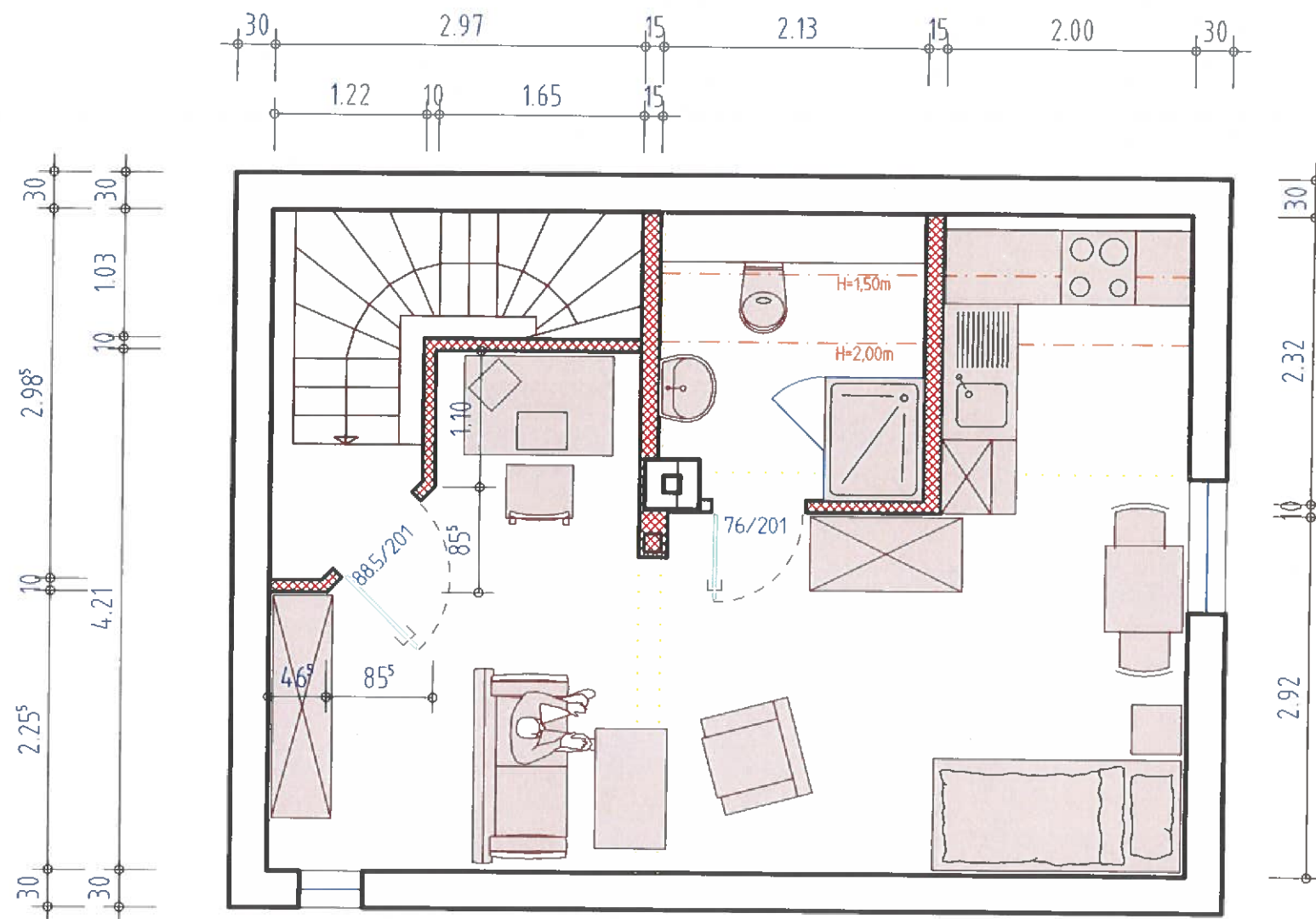
Hinweis:
Die Statik wurde nach der Genehmigungsplanung erstellt. Die Aussagen in der Statik und die Positionspläne der Statik sind zu beachten und haben gegenüber der Genehmigungsplanung Priorität.

Hinweis:
Bei der vorliegenden Genehmigungsplanung handelt es sich um keine Ausführungsplanung. Wird keine Ausführungsplanung in Auftrag gegeben, können Baumängel aufgrund fehlender Detailplanungen bei der Bauausführung entstehen.

BAUVORHABEN		BAUHERF	
Errichtung Anbau an vorhandenem Wohnhaus		Unterschrift	
DARSTELLUNG		BAUORT	
Lageplan		Pestalozzistraße 1 99974 Mühlhausen	
Planungsstand:		Gemarkung: Mühlhausen	Flur: 23
Genehmigungsplanung		Flurstücke: 10/5, 60/87	
ENTWURF		MASSSTAB	PLAN-NUMMER
Büro Dr. Schröter Lengauer Str. 40 99986 Oberdorf bismarck Ute Wolf Tel.: 03601 15220 e-mail: schroeter@t-online.de		1:250	G1
Änderungsdatum		Änderungsgegenstand	DATUM
			Erstentwurf: 04.01.2013
			Status: 25.02.2013

Dachgeschoss

M 1:50



Büro Dr. Schröter

30.01.2015

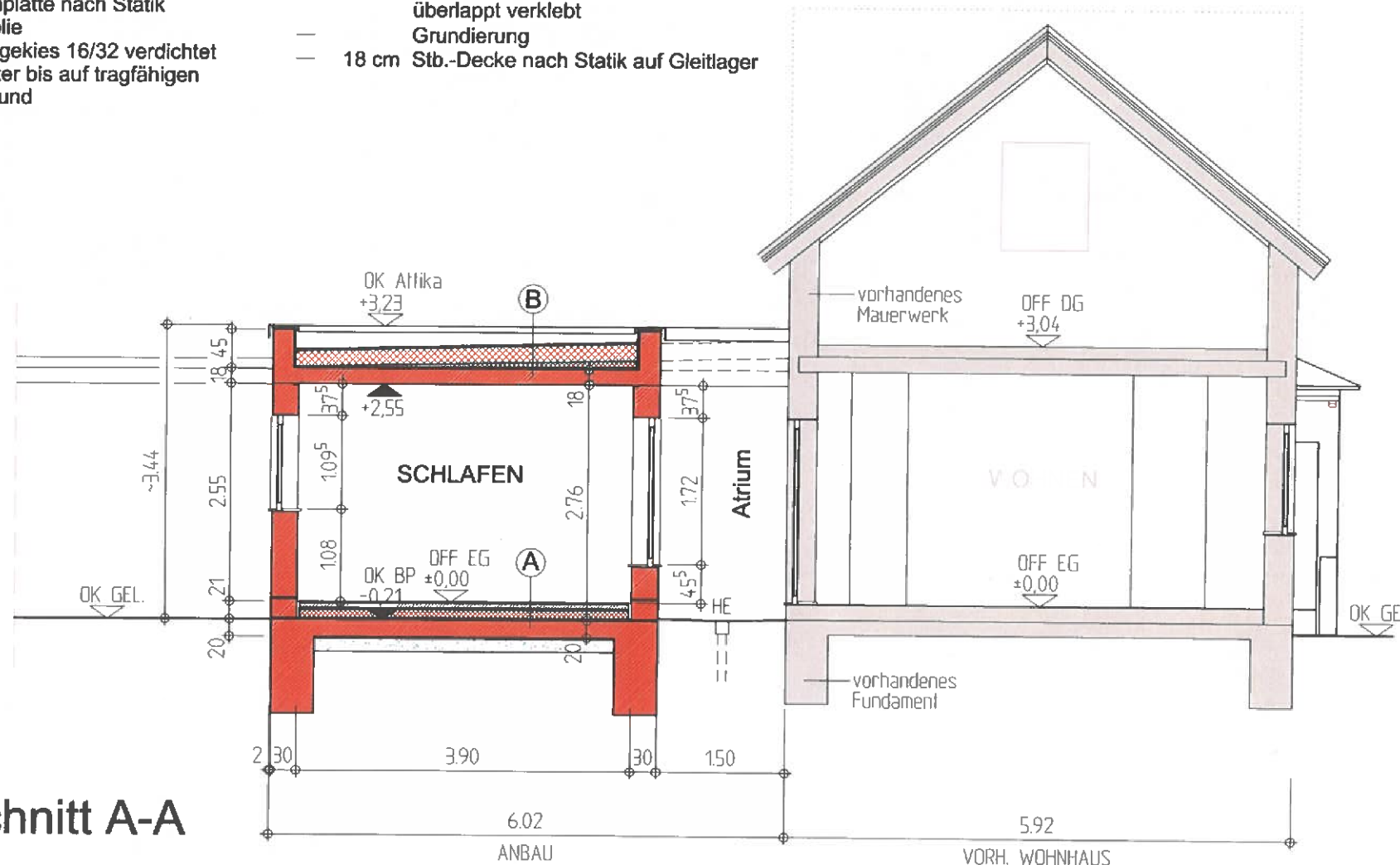
AUFBAUTEN

(A) Fußbodenaufbau Erdgeschoss

- 8,0 cm Estrich (C25 F4) + Belag mit integrierter Fb.-Heizung
- 1 Lage PE-Folie
- 12,0 cm Dämmung EPS20 SE, WLG 040
- 1 Lage PE-Folie
- 1,0 cm Schweißbahn V60 S4
- 25,0 cm Bodenplatte nach Statik
- 1 Lage PE-Folie
- 15 cm Drainagekies 16/32 verdichtet
- Schotter bis auf tragfähigen Baugrund

(B) Flachdachaufbau

- 1,8 mm FPO-Dichtung (Sarnafil TS 77-18) mechanisch befestigt
- 1 Lage Glasvliesstrennlage (120 g/m²)
- 20 cm Dämmung EPS 035 DAA ds
- 0-15 cm Gefälledämmung EPS 035 DAA ds
- 1 Lage Dampfsperre Al V60 S4, Stöße überlappt verklebt
- Grundierung
- 18 cm Stb.-Decke nach Statik auf Gleitlager



Querschnitt A-A

ABKÜRZUNGEN

BR	Brüstung	MW	Mauerwerk	SWS	senkrechter Wandschlitz
DDB	Deckendurchbruch	MIWO	Mineralwolle	UV	Unterverteilung Elektro
ER	Einbaurohr	OFF	Oberfläche Fertigfußboden	UK	Unterkannte
FDB	Fußbodendurchbruch	OFF	Oberfläche Rohfußboden	VW	Vorwand
FS	Flachsturz	OK BP	Oberkante Bodenplatte	WD	Wärmedämmung
FR	Faltröhre Ø100	PS	Polystyrol	WDB	Wanddurchbruch
HK	Heizkörper	RA	Ringanker	WDVS	Wärmedämmverbundsystem
Hiz	Hochlochziegel	RDK	Rohdichtklasse	WM	Waschmaschine
HVN	Heizverteilmische	rh	raumhoch	WN	Wandnische
KMB	kunststoffmodifizierter Bitumenspachtel	RO	Reinigungsöffnung	ZFS	Ziegelfachsturz
		SFK	Steinfestigkeitsklasse		

BEMERKUNGEN

- Vor Baubeginn sind sämtliche Maße zu kontrollieren!
- Die sich aus den statischen Berechnungen u. dem EnEV ergebenden Anforderungen sind bei der Bauausführung zu beachten.
- Für sämtliche zum Einsatz kommenden Materialien sind die Herstelleranleitungen zu beachten. Besonders bei Mauerwerk ohne vormörtelte Stoßfuge ist auf Mörtel und Putzqualität wegen erhöhter Rissgefahr beim Hersteller hinzuweisen.
- Die Bauarbeiten sind entsprechend den anerkannten Regeln der Bautechnik durchzuführen (ThürBO vom 29. Januar 2004; §3 Abs. 1-3)
- Die Bauwerksabdichtungen haben entsprechend der DIN 18195 bzw. gleichwertigen zulässigen Systemen zu erfolgen.
- Bei Schrankstellung an Außenwänden ist auf Hinterlüftung des Schrankes zu achten.

Hinweis:

Vor Beginn der Gründungsarbeiten ist ein Baugrundgutachten unbedingt erforderlich. Das Baugrundgutachten ist dem Statiker zur Bemessung der Fundamente vorzulegen. Wird das Baugrundgutachten erst nach der Statik (Tragwerksplanung) erstellt, so muss der Bauherr dem Statiker das Baugrundgutachten vor Baubeginn zur Kontrolle und ggf. zur Neubemessung der Gründung übergeben. Die dargestellte u. ggf. bemessene Gründung gilt bis zur Kontrolle mit einem Baugrundgutachten nicht als Planung für die Ausführung. Ohne Abklärung mit einem Baugrundgutachten können auch größere Schäden am Bauwerk eintreten (Risse, Einsturzgefahr, Wasserschäden...).

Hinweis:

Die Statik wurde nach der Genehmigungsplanung erstellt. Die Aussagen in der Statik und die Positionspläne der Statik sind zu beachten und haben gegenüber der Genehmigungsplanung Priorität.

Hinweis:

Bei der vorliegenden Genehmigungsplanung handelt es sich um keine Ausführungsplanung. Wird keine Ausführungsplanung in Auftrag gegeben, können Baumängel aufgrund fehlender Detailplanungen bei der Bauausführung entstehen.

Hinweis:

Alle freiliegenden tragenden Holzbauteile und insbesondere deren Verbindungsstellen und Auflagerbereiche sind mind. 1x im Jahr auf Tragfähigkeit sowie auf Fäulnis- und Schädlingsbefall zu untersuchen.

Hinweis:

Die angegebenen Flächen im Erdgeschoss sind nach Rohbaumaßen berechnet. Die Tür- und Brüstungshöhen im Erdgeschoss sind von OK Fertigfußboden angegeben.

BAUVORHABEN

Erichtung Anbau an vorhandenem Wohnhaus

DARSTELLUNG

Querschnitt A-A

Planungsstand:

Genehmigungsplanung

ENTWURF

Büro Dr. Schröter
Langgauer Str. 40
99986 Oberdorf
Tel.: 0360/15722
e-mail: info@schroeter.de
www.schroeter.de

Tel. 0360 75229 Fax 0360 75222 www.schroeter.de e-mail info@schroeter.de

BAUHERR

Unterschrift
BAUORT Pestalozzistraße 7
99974 Mühlhausen

Gemarkung: Mühlhausen

Flur: 23

Flurstück: 10/5, 60/87

MASSSTAB

1:50

PLAN-NUMMER

...

DATUM

04.01.2013

Stand

25.02.2013